

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abt. I f - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung,  
Lagebericht vom Sonntag, 21. Jänner 1979, 7.45 Uhr :

Laut Wetterwarte bringt schwacher Störungseinfluß regional geringen Schneefall. Der Zuwachs der letzten Nacht ist durchwegs unbedeutend. Auf den Bergen wehen mäßige Winde aus Südwest bis Nordwest.

Im Raum Arlberg, Nordalpen, Kitzbühel, wo vor einer Woche ~~z~~ ergiebige Schneefälle zu verzeichnen waren, kommt es zu Selbstauslösung von Lawinen. In exponierten Lawenstrichen im Bereich hochgelegener Verkehrswege und Pisten muß noch vereinzelt mit einer örtlichen Lawinengefahr gerechnet werden.

Die vor allem nord- und ostseitig ausgeprägte Schwimmschneeunterlage, sowie die bereits früher und die in der letzten Schneefallperiode entstandenen Tribschneeansammlungen bringen in Hängen praktisch aller Richtungen eine akute Schneebrettgefahr. Auch alpin erfahrene Schiläufer sollten ihre Touren derzeit auf sichere Waldgebiete und mäßig steile Hangzonen beschränken. Alle Schifahrer werden aufgefordert, Warnungen und Sperren unbedingt zu befolgen.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband  
~~am Sonntag, ca. 9.00 Uhr~~ ab Montag, ca. 9.00 Uhr !

AMT DER TIROLER LANDESREGIERUNG  
Abteilung I f - Lawinenwarndienst

Lagebericht für Kühtai - Praxmar

vom ... Samstag, 21. Jänner 79, 8<sup>00</sup> ... Uhr:

Neuschnee: ..... bis 5 cm .....

Wind: ..... wirrig Südwest bis Nordwest .....

Temperatur in 2.000 m: ..... um -3 Grad .....

in 3.000 m: ..... um -7 Grad .....

Wetterlage: ..... dunkel schwaulen Königssee/KB .....

..... regional geringer Schneefall .....

Lawinensituation Straße: ..... keine Gefahr .....

Lawinensituation Baustellenbereich und Tourengebiete: ..... Achtb. .....

..... Schnee bzw. Hagel, nur Westseite, gering .....

..... beschränkt. Höchste Vorsicht bei Touren, .....

..... kammnahe Steilwege meiden .....

---

Ergeht an: Telex 05-3157  
05-3153